

05.05. - 06.05.2017 EVANGELISCHE AKADEMIE BAD BOLL

# Luthers Blick auf den Islam

## Das Bild vom Islam in der Reformationszeit und seine Folgen



Im 16. Jahrhundert gehörte der Islam noch nicht zu Deutschland. Aber man hatte einiges gehört und seine Meinungen zum Islam. Aus dem Orient kamen Luxusgüter, aber auch die Belagerer Wiens. So schwankte das Bild vom Islam zwischen der Vorstellung von märchenhaftem Luxus und der Angst vor einer Religion, die das „christliche Abendland“ bedroht. Heute leben Muslime mit uns und

Martin Luther als „Junker Jörg“. Lucas Cranach der Ältere, 1522/Sultan Süleyman I. (Unbekannter Künstler aus dem Umkreis Tizians, Wien, Kunsthistorisches Museum)

wir suchen nach Wegen eines guten Zusammenlebens. Zugleich aber scheinen die alten Bilder vom Islam noch in den Köpfen weiterzuleben. Was bedeutet dies für den Dialog von Christen und Muslimen? Dieser Frage soll auf dieser Tagung von Christen und Muslimen nachgegangen werden.

## THEMA

1529 belagern die Türken Wien. Ganz Europa verfolgt den Höhepunkt der Kriege zwischen dem Osmanischen Reich und den christlichen Staaten. Flugblätter und Chroniken zeichnen ein Gräuelbild der Angreifer und schüren die Angst vor der vermeintlich aggressiven und expansiven Religion. Doch die fremden Länder üben gleichzeitig auch eine Faszination aus: Reisende berichten vom toleranten Leben, fortschrittlicher Wissenschaft und exotischem Reichtum.

Kaum wahrgenommen wurden in Europa jedoch die Reformbewegungen in der islamischen Theologie. Und dies ist mit einer der Gründe dafür, warum der islamischen Religion selbst heute noch unterstellt wird, sie müsse die Aufklärung erst noch nachholen, um in der westlichen Gegenwart anzukommen.

Dabei leben heute Christen und mit Muslimen in enger Nachbarschaft und suchen miteinander nach Wegen eines guten Zusammenlebens. Doch zugleich sind die alten Klischees, Ängste und Vorurteile weiterhin präsent. Diese werden von der Islamkritik dann immer neu aufgerufen und instrumentalisiert, wenn ein brutaler Terroranschlag des IS wieder Angst und Schrecken erzeugt hat.

Was bedeutet dieses disparate Bild von der islamischen Welt für eine transkulturelle Gesellschaft und den Dialog von Christen und Muslimen? Dieser Frage werden auf der Tagung Christen und Muslime gemeinsam nachgehen.

Dazu laden wir herzlich ein in die Evangelische Akademie Bad Boll

Jun. Prof. Dr. Abdelmalek Hibaoui

Heinrich Georg Rothe

Muhittin Soylu

Wolfgang Mayer-Ernst,

Evangelische Akademie Bad Boll

## PROGRAMM

**Freitag, 5. Mai 2017**

---

**16:00**     **Ankommen bei Kaffee, Tee und Kuchen  
im Symposium**

**16:30**     **Begrüßung**

Wolfgang Mayer-Ernst

**16:45**     **Das Thema Reformation und Islam in der Forschungsgeschichte**

Prof. Dr. Johannes Ehmann

**17:45**     **Frischluftpause**

**18:00**     **"Von den Türken". Luthers Bild vom Islam**

Prof. Dr. Johannes Ehmann

**19:00**     **Abendessen im Symposium**

**20:00**     **Der Islam in Deutschland  
Lebenswirklichkeiten, politische Rolle,  
Perspektiven**

Impulse und Diskussion mit

Dr. Heiko Feuerer

OKR Dr. Detlef Görrig

Muhittin Soylu

Moderation:

Heinrich Georg Rothe und Jun.-Prof. Dr. Abdelmalek Hibaoui

**21:00**     **Fortsetzung der Gespräche im Café Heuss oder auf der Terrasse**

**Samstag, 6. Mai 2017**

---

- 08:00 Wort in den neuen Tag in der Kapelle**  
Jun.-Prof. Dr. Abdelmalek Hibaoui  
Wolfgang Mayer-Ernst
- 08:20 Frühstück im Symposium**
- 09:00 Der Blick von Westen gen Osten: Türkenfurcht und europäische Kenntnisse über den Islam und das Osmanische Reich im 16. Jahrhundert**  
Dr. Felix Konrad
- 10:00 Der Blick vom Osten gen Westen: Die Kenntnisse der muslimischen Welt über die Kirchen Europas im 16. Jahrhundert**  
Jun.-Prof. Dr. Erdal Toprakyan
- 11:00 Kaffeepause im Café Heuss und auf der Terrasse**
- 11:30 "Wider die Türken", "Wider die Juden".**  
Radikaler Antijudaismus und apokalyptisch gedeutete Türkenfurcht bei Martin Luther  
Dr. Michael Volkmann
- 12:30 Mittagessen im Symposium**
- 13:30 Angebot einer bewegten Mittagspause auf den Spuren interreligiöser Begegnung in Bad Boll**  
Gang zum Blumhardt-Friedhof zum Grab von Richard Wilhelm
- 14:30 Kaffeepause im Symposium**
- 15:00 Erneuerungs- und Reformbewegungen im Islam des 19. und 20. Jahrhunderts**

Dr. Hakki Arslan

**16:15 Frischluftpause**

**16:30 Zusammen zur Verständigung und zu einem Miteinander in Europa und der Welt**

Abschließendes Podiumsgespräch mit

OKR Dr. Detlef Görrig

Kirchenrat Klaus Rieth

Jun.-Prof. Dr. Erdal Toprakyan

Moderation: Muhittin Soylu und Wolfgang Mayer-Ernst

**18:00 Abendessen im Symposium und Abschluss der Tagung**

## REFERIERENDE

### LEITUNG

**Wolfgang Mayer-Ernst**

Studienleiter

Jun. Prof. Dr. Abdelmalek Hibaoui, Zentrum für Islamische Theologie Tübingen

Heinrich Georg Rothe, Islambeauftragter der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

Muhittin Soylu, Vorstandsvorsitzender Islamische Glaubensgemeinschaft Baden-Württemberg (IGBW) e. V.

## REFERENTEN UND MITWIRKENDE

### **Dr. Hakki Arslan**

Institut für Islamische Theologie, Universität, Osnabrück

### **Apl. Prof. Dr. Johannes Ehmann**

Theologische Fakultät, Ruprecht-Karls-Universität, Heidelberg

### **Dr. Heiko Feurer**

Staatsanwalt, Staatskirchenrechtler in der Landesverwaltung, Stuttgart

### **Oberkirchenrat Dr. Detlef Görrig**

Referent für Interreligiösen Dialog im Kirchenamt der EKD, Hannover

### **Dr. Felix Konrad**

Seminar für Nahoststudien, Universität, Basel

### **Kirchenrat Klaus Rieth**

Leitung Referat Mission, Ökumene und kirchl. Entwicklungsdienst, Evangelischer Oberkirchenrat, Stuttgart

### **Jun.-Prof. Dr. Erdal Toprakyan**

Lehrstuhl für Islamische Geschichte und Gegenwartskultur und Zentrumsdirektor, Zentrum für Islamische Theologie, Eberhard Karls Universität, Tübingen

### **Pfarrer Dr. Michael Volkmann**

Evangelisches Pfarramt für das Gespräch zwischen Christen und Juden der Evang. Landeskirche in Württemberg, Bad Boll